

## Stellenanzeige:

Bei der Gemeinde Timmendorfer Strand (rd. 8.900 Einwohnerinnen und Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

### **einer/eines Verwaltungsfachangestellten im Fachdienst Bildung, Sport und Familienangelegenheiten**

zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

1. Kindergartenangelegenheiten
2. Verwaltungsangelegenheiten im Bereich der offenen Jugendarbeit
3. Inklusion und Barrierefreiheit
4. Sportförderung
5. Stellvertretung der Fachdienstleitung
6. Gremienarbeit

Wir suchen eine Persönlichkeit mit

- einer abgeschlossenen Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r
- mehrjähriger Berufserfahrung
- sehr guten EDV-Kenntnissen, u.a. im Umgang mit MS Office, insbesondere Outlook, Word und Excel
- bürgerorientiertem Handeln, Eigeninitiative, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen in den Abendstunden

Die Bezahlung erfolgt entsprechend den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Die Gemeinde Timmendorfer Strand ist gemeinsam mit der Gemeinde Scharbeutz Unterzentrum, bietet als anerkanntes Ostseeheilbad an der Lübecker Bucht einen hohen Wohn- und Freizeitwert und ist bekannt für ihre innovativen Projekte. Alle allgemein bildenden Schulen befinden sich am Ort.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Porep unter der Rufnummer 04503-807129 zur Verfügung. Nähere Auskünfte hinsichtlich des Tätigkeitsfeldes erhalten Sie unter der Rufnummer 04503-807137 von Frau Banaski.

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis zum 30.04.2017 an die Bürgermeisterin der Gemeinde Timmendorfer Strand, Fachdienst Allgemeine Verwaltung, Postfach 1106, 23661 Timmendorfer Strand, oder per E-Mail an [info@timmendorfer-strand.org](mailto:info@timmendorfer-strand.org), erbeten.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt und nach Ende des Auswahlverfahrens vernichtet werden. Wir bitten um Verständnis, dass keine Eingangsbestätigung versandt wird. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Timmendorfer Strand, 04.04.2017  
Gemeinde Timmendorfer Strand  
Die Bürgermeisterin